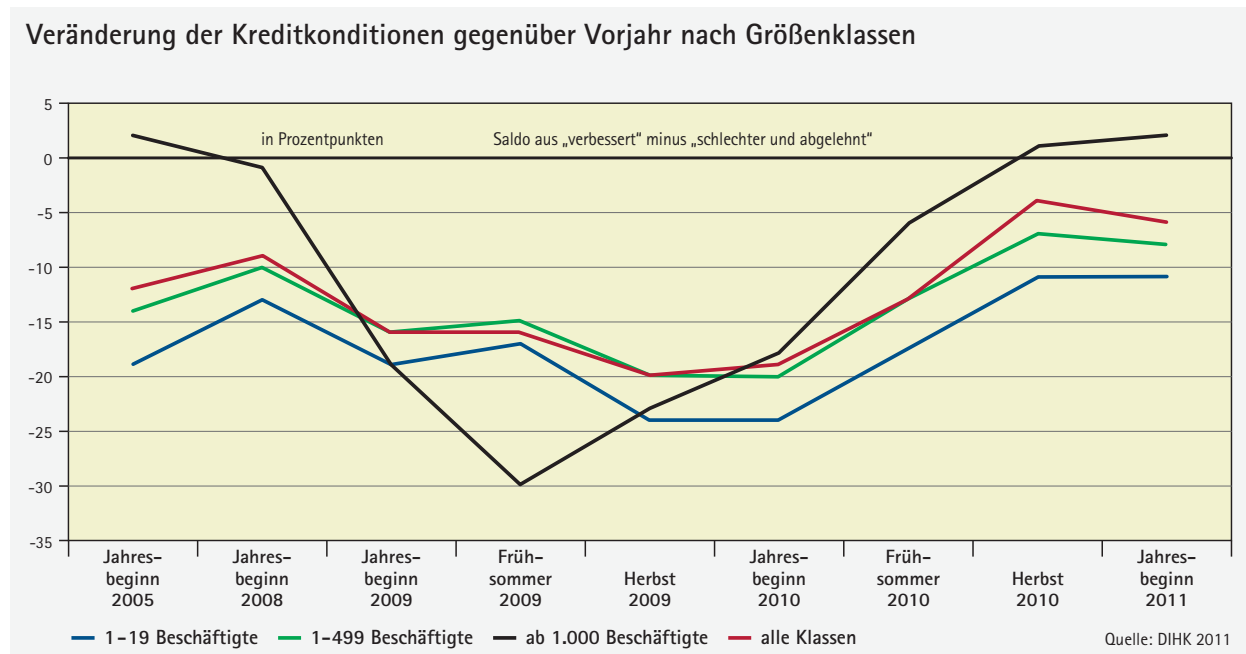


Wie es ist



- **Erholung auf dem Kreditmarkt sichtbar:** Dank der guten Auftragslage und der damit wieder höher eingestuften Bonität hat sich für viele Betriebe auch die Finanzierungssituation entspannt. Die befürchteten Abschreibungen auf Unternehmenskredite sind nicht eingetreten. Mittelständische Unternehmen haben sich in der Krise robuster gezeigt als erwartet.
- **Kredithürden bleiben unterschiedlich hoch:** Trotz der allgemeinen Verbesserung der Kreditsituation bestehen nach wie vor Finanzierungsprobleme insbesondere bei kleineren und innovativen Unternehmen.
- **Steigende Investitionstätigkeit finanzieren:** Die Kreditnachfrage läuft der Konjunktur nach. Da immer mehr Unternehmen eine Ausweitung ihrer Kapazitäten planen, wird die Nachfrage nach Fremdkapital erst noch ansteigen. Stoßen Unternehmen dabei an Finanzierungsgrenzen, kann dies Wachstum und Beschäftigung kosten.
- **Finanzinstitute stehen umfassender Regulierung gegenüber:** Mit einer stärkeren Finanzmarktregulierung soll zukünftigen Krisen vorgebeugt werden. Neben Basel III sind weitere Regulierungsmaßnahmen (z. B. Bilanzierungsvorschriften, Anlegerschutz, Einlagensicherungssysteme) auf europäischer und nationaler Ebene vor der Umsetzung bzw. in Planung. Dazu gehört auch ein Sanierungskonzept für Banken in Schieflage, um Gefahren für die Stabilität des Finanzmarktes frühzeitig abzuwenden. Kreditinstitute werden zukünftig weniger Risiko übernehmen können. Das werden vor allem Unternehmen spüren, die per se als „risikoreicher“ eingestuft werden, wie z. B. Gründer oder innovative Betriebe.

Was zu tun ist

Finanzmarktstabilität ist Grundvoraussetzung für Wachstum, Investitionen und Beschäftigung. Die Politik sollte sich für eine Finanzmarktregulierung mit Augenmaß einsetzen und Auswirkungen auf die Kreditvergabe berücksichtigen.

Folgende Leitlinien müssen das wirtschaftspolitische Handeln bestimmen:

- **Kreditvergabe sichern – Banken fit machen:** Die exportstarke deutsche Wirtschaft braucht international tätige Finanzinstitute. Um die Kreditvergabe langfristig zu sichern, muss die Widerstandsfähigkeit des Finanzsystems erhöht werden.
- **Eigenfinanzierungskraft stärken:** Die gewerbesteuerliche Hinzurechnung von Mieten, Pachten und Zinsen, die Beschränkung der Verlustrechnung und die Zinsschranke belasten das Eigenkapital der Unternehmen und schwächen damit die Eigenfinanzierungskraft der Betriebe, erschweren aber auch den Zugang zu Fremdkapital. Diese Kostenbesteuerung muss abgeschafft werden.
- **Nachholbedarf bei Wagnis- und Beteiligungsfinanzierung:** Angesichts der traditionell schwächeren Eigenkapitalausstattung der deutschen Unternehmen ist ein Ausbau von Wagnis- und Beteiligungsfinanzierungen bedeutsam. Die Rahmenbedingungen für diese Finanzierungsformen müssen deshalb nachgebessert werden. Dazu gehört die Schaffung von Rechtssicherheit, beispielsweise durch die gesetzliche Steuertransparenz für Wagniskapitalfonds.
- **Finanzmarktregulierung – international und mit Augenmaß:** Die Gefahr zukünftiger Krisen muss reduziert werden. Ein internationaler Ordnungsrahmen für Finanzmärkte kann hierzu beitragen – z. B. durch mehr Transparenz und durch den Selbstbehalt von Risiken. Basel III muss weltweit umgesetzt werden. Nationale Alleingänge wären falsch. Bei den Regulierungen muss nach Risiko der Geschäfte und Systemrelevanz der Kreditinstitute unterschieden werden. Nationale Besonderheiten, wie z. B. die Struktur des Bankensystems und deren Finanzierung, sollten dabei Berücksichtigung finden.
- **Auswirkungen auf Unternehmen beachten:** Anforderungen an Banken – z. B. bei der Eigenkapitalunterlegung – können Finanzmärkte stabilisieren und zukünftige Krisen vermeiden helfen. Allerdings werden dadurch Geschäftsoptionen im Finanzsektor eingeschränkt und Finanzierungskosten erhöht. Die Auswirkungen der Regulierungen auf die Unternehmensfinanzierung sollten daher geprüft und die Maßnahmen gegebenenfalls nachgebessert werden. Z. B. sollten bei Basel III Mittelstandskredite der geringeren Ausfallquote entsprechend mit weniger Eigenkapital unterlegt werden müssen.
- **Innovative Finanzierungsinstrumente erhalten:** Die Finanzmarktkrise hat das Vertrauen in einige Finanzierungsformen besonders stark erschüttert, wie in die Verbriefung von Mittelstandskrediten. Gleichwohl schaffen solche Instrumente Kreditvergabenspielräume und müssen zukünftig weiter zur Verfügung stehen. Größere Transparenz – auch beim Handel der Produkte – und mehr Qualitätsstandards sind jedoch unerlässlich, um das Vertrauen der Marktteilnehmer zurückzugewinnen.